

	<h1>Qualitätsmanagement-Handbuch</h1>
Pflege	Pflegeleitbild

Altenheim St. Alfons
 St. Vincentiuskonferenz
 Hl. Kreuz
 München-Giesing

1. Einführung

Das Altenheim St. Alfons blickt auf eine lange Tradition eines christlich orientierten Leitbildes zurück.

Die Mitglieder der Vinzenz Konferenzen in aller Welt verwirklichen in vielfältiger Weise das Gebot der Nächstenliebe durch ihren Einsatz für die Schwachen in einer Gesellschaft der Starken.

Die Pflege und Betreuung erfolgt durch die Stiftung Katholisches Familien und Altenpflegewerk.

Leitsatz der Pflege und Betreuung in unserem Haus:

Hilfe zur Selbsthilfe

2. Leitbild

Wir betrachten den zu Betreuenden als Einheit von Körper, Geist und Seele, welche in ständige Beziehung zu seiner /ihrer Umwelt steht. Dieser Prozess wird nicht abgeschlossen, sondern besteht ein Leben lang. Der zu Betreuende ist für uns eine gereifte und eigenständige Persönlichkeit. Unabhängig von der geistigen und körperlichen Verfassung der zu Betreuenden, schützen und achten wir die Würde jedes einzelnen. Die Grundlage unserer Pflege sind Respekt und Toleranz, wir möchten unterstützen und fördern, unnötiger Fremdbestimmung und Isolation wollen wir dabei entgegenwirken.

Ganzheitliche Pflege heißt, dass wir das, was wir tun, anders tun:

Nämlich bewusster, aufmerksamer und- ich wage es zu sagen- liebevoll, warmherzig und behutsam, also echter und wirklicher. Ein solches Tun ist schon ein Tun, das ganzheitlich ist; ein Tun, das in Verantwortung für das Ganze geschieht.

Liliane Juchli

3. Ziele der Pflege

Durch Freundlichkeit, Respekt und fachliche Kompetenz möchten wir die Individualität des Einzelnen erhalten.

Wir haben das Ziel, durch Unterstützung der Eigenkräfte der Betreuten das Wohlbefinden zu fördern, und die Selbstständigkeit zu erhalten. Damit wollen wir die Gesundheit und Selbstständigkeit der zu Betreuenden wieder her zu stellen, zu fördern und zu erhalten und so die Teilnahme an der Gesellschaft und sozialen Kontakt gewährleisten.

Alle wollen gleich behandelt werden. Individuell.

Michael Rumpf

4. Unsere Zielgruppe

Unser Angebot richtet sich an pflegebedürftige und an rüstige Menschen. Wir betreuen überwiegend ältere Menschen mit körperlichen, geistigen und seelischen Erkrankungen.

5. Auftrag der Pflege

Erstellt	Geprüft	Freigegeben	Überarbeitet	Gültig ab:	Vers.	Seite 1 von 2
von:	von:	von:	von:	erste Vers.:		Dokument Y9.99.99-ABC
am:	am:	am:	am:	akt. Vers.:		

	Qualitätsmanagement-Handbuch
Pflege	Pflegeleitbild

Altenheim St. Alfons
 St. Vinzenzkonferenz
 Hl. Kreuz
 München-Giesing

Unsere zu Betreuenden werden von allen Mitarbeitern geachtet und respektiert wie sie sind, sie stehen im Mittelpunkt unseres Handelns. Die Pflegekräfte begleiten und unterstützen den zu Betreuenden. Dabei sind Selbstpflegefähigkeiten zu aktivieren, und auch das soziale Umfeld miteinzubeziehen. Wir lehnen uns dabei an das Pflegemodell von Monika Krohwinkel an und berücksichtigen die AEDL´s in der Gestaltung der Pflegeplanung. Unser Handeln wird den Bedürfnissen der Bewohner angepasst, so dass sie ihr Leben so selbstbestimmt und unabhängig wie möglich gestalten können.

6. Unsere Mitarbeiter

Die Mitarbeiter arbeiten mit Freude und Engagement in unserer Einrichtung. Im Sinne des „lebenslangen Lernens“ bilden sich unsere Mitarbeiter stetig fort, dazu bieten wir regelmäßige Fort- und Weiterbildungen an.

Eine konstruktive Zusammenarbeit und Bereitschaft zur direkten Kommunikation zeichnet unsere Mitarbeiter aus.

7. Unsere Führungskräfte

Die Führungskräfte sind Vorbilder für die Mitarbeiter des St. Alfons. Sie sind sich ihrer Verantwortung gegenüber den Mitarbeitern und Bewohnern bewusst, und identifizieren sich mit dem Unternehmen. Durch Motivation der Mitarbeiter verwirklichen wir unsere Ziele, und beziehen sie in Entscheidungen mit ein.

Unsere Führungskräfte sind für klare Zieldefinitionen und Strategievorgaben verantwortlich.

8. Organisation der Pflege

Für die alltägliche Begleitung der älteren Menschen stehen Fachkräfte und Pflegefachhelfer zur Verfügung. Die Anzahl der anwesenden Mitarbeiter ist abhängig von den jeweiligen Pflegestufen der zu Betreuenden pro Station.

Die Einsatzplanung erfolgt durch den schriftlichen Dienstplan

Unsere Pflege orientiert sich an dem Pflegemodell „Fördernde Prozesspflege“ nach Krohwinkel und wird mit der Organisationsform der Bezugspflege in der Bereichspflege durchgeführt.

Die Einteilung der zu Betreuenden erfolgt in Bereiche, dabei achten wir auf ausgewogene Größe der Gruppen und die gleichmäßige Verteilung der Pflegestufen. Im Dienstplan ist ersichtlich, dass durch wenig Wechsel der Pflegemitarbeiter ein Bezug zum Bewohner aufgebaut werden soll.

Jede Pflegefachkraft ist Bezugspflegeperson für eine bestimmte Anzahl von zu Betreuenden und damit verantwortlich für den Aufbau einer fördernden Beziehung.

Erstellt	Geprüft	Freigegeben	Überarbeitet	Gültig ab:	Vers.	Seite 2 von 2
von:	von:	von:	von:	erste Vers.:		Dokument Y9.99.99-ABC
am:	am:	am:	am:	akt. Vers.:		